

Pressemitteilung

Deutscher Kaffeeverband ist klimaneutral Vorreiter unter den Verbänden

Hamburg, 18. Juni 2020. Der Deutsche Kaffeeverband arbeitet klimaneutral und nimmt damit eine Vorreiterrolle in der bundesweiten Verbandslandschaft ein. Klimaneutralität bedeutet, dass der Verband seinen CO₂-Ausstoß aktiv reduziert und gleichzeitig den unvermeidlichen CO₂-Ausstoß über ein Klimaschutzprojekt kompensiert. Hierbei handelt es sich um ein nach Gold Standard zertifiziertes Fairtrade-Projekt, das Kaffeebauern in Äthiopien, dem Ursprungsland von Kaffee, unterstützt und durch unabhängige Dritte überprüft wird.

"Die Kaffeepflanze ist sehr sensibel und benötigt ganz spezielle klimatische Voraussetzungen. Daher ist der Klimawandel auch eine Bedrohung für den Kaffeeanbau. Es ist für uns selbstverständlich, den eigenen CO₂-Ausstoß zu verringern und zu kompensieren. Über Nachhaltigkeit kann man viel diskutieren, aber jetzt ist es Zeit zu handeln. Mit der Klimaneutralität des Verbandes und der Unterstützung des Projektes in Äthiopien setzen wir ein deutliches Zeichen: Klimaschutz ist für uns nicht nur ein Lippenbekenntnis, sondern ein nachhaltiges Engagement", erklärt Holger Preibisch, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Kaffeeverbandes. Der Verband vermittelt das Thema außerdem in verschiedenen Webinaren seinen Mitgliedern.

Über den Deutschen Kaffeeverband

Nachhaltigkeit ist schon lange im Deutschen Kaffeeverband eines der zentralen Themen: Bereits seit über 25 Jahren ist Fairtrade Mitglied im Deutschen Kaffeeverband. Vor rund 20 Jahren hat der Verband zusammen mit der damaligen gtz einen eigenen Basis-Standard für den Kaffeeanbau gegründet und etabliert, der heute weltweit im Kaffeeanbau angewendet wird: 4C. Inzwischen sind weitere relevante Nachhaltigkeitsorganisationen wie beispielsweise Rainforest Alliance oder Global Coffee Platform Mitglied im Verband geworden. Vor einem Jahr richtete der Deutsche Kaffeeverband in Berlin einen weltweit viel beachteten internationalen Kaffee-Kongress zur Nachhaltigkeit aus, mit über 20 Referenten und Teilnehmern aus 22 Ländern.

Seit 50 Jahren ist der Deutsche Kaffeeverband e.V. die Interessenvereinigung für Unternehmen und Organisationen, die in Deutschland Kaffee handeln, verarbeiten oder in anderer Weise damit wirtschaften. Er repräsentiert mehr als 290 Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette von Kaffee – darunter Nachhaltigkeitsorganisationen, Kaffeehändler und -makler, Kaffeeröstereien, Hersteller von löslichem Kaffee, Entkoffeinierer, Kaffee- und Röstmaschinenhersteller, Logistiker und Labore. In den vergangenen Jahren erlebte der Deutsche Kaffeeverband ein rasantes Mitgliederwachstum von mehr als 200 Prozent. In den Jahren 2014 und 2018 wurde der Deutsche Kaffeeverband von der Deutschen Gesellschaft für Verbandsmanagement e.V. (DGVM) als „Verband des Jahres“ ausgezeichnet.

Der deutsche Kaffeemarkt ist führend in Europa und der drittgrößte der Welt. Der Inlandskonsum bewegt sich seit Jahren auf einem stabil sehr hohen Niveau; Kaffee ist noch vor Heil-/Mineralwasser das meist-getrunkene Getränk in Deutschland: 2019 lag der Pro-Kopf-Konsum der Bundesbürger bei 166 Litern Kaffee.



Kontakt
Deutscher Kaffeeverband e.V.
Steinhöft 5-7 | 20459 Hamburg
Tel.: (040) 374 23 61-0
Fax: (040) 374 23 61-11
E-Mail: info@kaffeeverband.de
Website: www.kaffeeverband.de

Vorstand
Bent B. Dietrich
Luc Van Gorp
Bernd Schopf
Dr. Frank Strege

Hauptgeschäftsführer
Holger Preibisch

Rechts- und Steuerangaben
Amtsgericht Hamburg
Vereinsregister-Nr. VR 4043
USt-IdNr.: DE 1187 21 246
St-Nr.: 17/449/00944



Deutscher Kaffeverband e.V.
Holger Preibisch
(Hauptgeschäftsführer)
Steinhöft 5-7, 20459 Hamburg
E-Mail: info@kaffeverband.de
[@kaffeverband](https://www.instagram.com/kaffeverband), [#kaffeverband](https://www.facebook.com/kaffeverband)